

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Einleitung	6
<b>A</b>	
<b>Alliierte und deutsche Verwaltung und Lehrerbildung 1945-1948</b>	<b>13</b>
1	
1.1	
1.2	
1.3	
1.4	
1.5	
1.5.1	
1.5.1.1	
1.5.1.2	
1.5.1.3	
1.5.1.4	
1.5.1.5	
1.5.1.6	
1.5.2	
1.5.2.1	
1.5.2.2	
1.5.2.3	
1.5.2.4	
Lehrerbildung unter Aufsicht der Alliierten - Das "Reformprojekt Pädagogische Hochschule von Groß-Berlin" (1945-1948)	15
Vom Werden und Wandel der Entscheidungsinstanzen bei den vier Alliierten	15
Die Einstellung deutscher politischer Gruppierungen zu Fragen der Erziehung	33
Die Bildungspolitik der deutschen kommunalen und vorstaatlichen Behörden	47
Das Pädagogische Institut als Vorläufer der Pädagogischen Hochschule - Konzeption und Realität	75
Die Anfänge und der Fortgang der Entwicklung der "Pädagogischen Hochschule von Groß-Berlin" 1946-1948	91
Die wesentlichen Grundzüge der Nachkriegs-Lehrerausbildung im Spiegel des ersten Semesters der neuen Hochschule	104
Besonderheiten aus den drei Bereichen der Hochschule	105
Der Aufbau der studentischen Selbstverwaltung	111
Die Suche nach Identität	113
Das Bemühen um zentrale Übungsschulen im Jahre 1946/1947	118
Verhandlungen um die Methodiker im Frühjahr 1947	121
Die "Pädagogische Hochschule" und ihr Selbstbehauptungswille	123
Das Sommersemester 1947	128
Die strukturellen Probleme in den Abteilungen	129
Die weitere Entwicklung der studentischen Selbstverwaltung	140
Das Fortführen des inneren und äußeren Ausbaus der Hochschule	142
Der schleppende Verlauf der Verhandlungen um die zentrale Übungsschule in Tegel - Süd	148

1.5.2.5	Methodiker-Konferenzen	149
1.5.2.6	Die Aufgaben der "Pädagogischen Hochschule" aus der Sicht von Berliner Stadtverordnetenversammlung, alliierten und kommunalen Behörden und von Dozenten	151
1.5.3	Wintersemester 1947/ 1948	156
1.5.3.1	Das Werben Blumes um die Wahlfachstrukturen und sein Eintreten für einen wirklichkeitsnahen Studiengang in der Berufspädagogischen Abteilung	158
1.5.3.2	Das Bemühen der studentischen Selbstverwaltung, dem Mißtrauen der Studenten über die neuen Vorschriften entgegenzutreten	164
1.5.3.3	Der zähe Kampf um Anklang als Hochschule bei kommunalen und alliierten Behörden	165
1.5.3.4	Die Konsequenz der ersten Fachpraktika auf die Studienplanungsplanung	169
1.5.3.5	Das Für und Wider zentraler Übungsschulen	171
1.5.3.6	Politische Anfechtung und Selbstbehauptung	171
1.5.4	Das "kritische" Sommersemester 1948	177
1.5.4.1	Der Druck von außen, den Studienbetrieb zu ändern	177
1.5.4.2	Wahlen für die studentische Selbstverwaltung	180
1.5.4.3	Tastende Versuche der Zusammenarbeit und erste öffentliche Kritik	180
1.5.4.4	Der schulpraktische Studienanteil im Gespräch der Methodiker	181
1.5.4.5	Kritik und Selbstbehauptung - eine Zwischenbilanz	183
2	Der Aufbau der Lehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule Göttingen, an der Pädagogischen Fakultät der "Berliner Universität" und an der "Pädagogischen Hochschule von Groß-Berlin"	190
2.1	Die Pädagogische Hochschule Göttingen	190
2.2	Die Pädagogische Fakultät der nachmaligen "Humboldt-Universität"	198
2.3	Die "Pädagogische Hochschule von Groß-Berlin"	203
2.4	Die unterschiedlichen Auffassungen in der Ausbildungskonzeption von Lehrern	207
3	Spaltung und Übersiedlung der Hochschule in die westlichen Sektoren der Stadt 1948/ 1949	217
3.1	Strukturüberlegungen zu Fragen der Berliner Hochschulen im "Kulturpolitischen Ausschuß" der SPD	222
3.2	Die Pädagogische Hochschule und die politische Situation der Stadt	231

3.3	Streitfälle und Prognosen .....	245
3.4	Studentische Aktivitäten .....	252
3.5	Kurzer Ausblick auf die weitere Entwicklung der Lehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule im sowjetischen Sektor von Berlin .....	255
<b>B</b>	<b>Veränderungen des bildungspolitischen Konzepts im Westteil der Stadt zwischen 1949-1951 .....</b>	<b>261</b>
4	Die ungeklärte Stellung der "Pädagogischen Hochschule von Groß-Berlin" im Geflecht der bildungspolitischen Konzeptionen .....	263
4.1	Anspruch und Wirklichkeit .....	264
4.2	Gewerkschaft und Pädagogische Hochschule .....	278
4.3	Die Stellung der beiden bürgerlichen Parteien zur Lehrerausbildung .....	283
4.4	Die Haltung der Bezirksschulräte zur Lehrerausbildung .....	285
4.5	Zusammenarbeit zwischen dem Stadtrat für Volksbildung und der Pädagogischen Hochschule .....	287
4.6	Aktivitäten der amerikanischen Besatzungsmacht .....	299
4.7	Kooperations- und Koordinierungspläne .....	303
4.8	Die Hochschule in der ersten Konsolidierungsphase .....	311
4.9	Meinungsaustausch mit westdeutschen Kulturpolitikern über Probleme der Lehrerausbildung .....	330
<b>C</b>	<b>Die Pädagogische Hochschule Berlin 1951-1958 .....</b>	<b>339</b>
5	Der innere und äußere Ausbau der Lehrerausbildung .....	341
5.1	Die Änderung des Einheitsschulgesetzes (1951) .....	341
5.2	Kooperationen zwischen der Freien Universität und der Pädagogischen Hochschule Berlin .....	345
5.3	Standortbestimmung: Prestige, Prüfungen und Publikationen .....	360
5.4	Fortschritte im Ausbau: Strukturverdichtung und Personalverstärkung .....	385
5.5	Die Rahmengesetzgebung 1951 bis 1958 .....	410
5.5.1	Allgemeine Hochschulgesetze .....	410
5.5.2	Lehrerbildungsgesetzgebung .....	411
5.5.3	Hochschulsatzungen, insonderheit das Gesetz über die Pädagogische Hochschule .....	413
5.6	Die Pädagogische Hochschule in Berlin um die Mitte der fünfziger Jahre - Zusammenfassung .....	426

Abbildungen	435
Abkürzungen	445
Quellen- und Literaturverzeichnis	449
Sach- und Personenregister	467